

Aufstellungsverfahren - und Genehmigungsverfahren

Aufstellungsbeschluss:
 Der Rat der Stadt Sendenhorst hat die Aufstellung dieses Bebauungsplanes gemäß §2 (1) BauGB am _____ beschlossen.
 Der Beschluss ist öffentlich bekannt gemacht worden am _____.

Sendenhorst, den _____
 Bürgermeister:

Frühzeitige Bürgerbeteiligung
 Die frühzeitige Beteiligung der Bürger gem. §3 Abs. 1 BauGB an dieser Planung hat vom _____ stattgefunden. Die Durchführung der Beteiligung wurde am _____ ortsüblich bekanntgemacht.

Sendenhorst, den _____
 Bürgermeister:

Auslegung des Planentwurfes
 Der Bebauungsplan hat mit der Begründung gem. §3 Abs. 2 BauGB auf Beschluss des Rates vom _____ auf die Dauer eines Monats in der Zeit vom _____ bis einschließlich _____ öffentlich ausgelegt.

Sendenhorst, den _____
 Bürgermeister:

Satzungsbeschluss
 Der Rat der Stadt Sendenhorst hat in seiner Sitzung am _____ beschlossen:
 a) über die fristgerechte vorgetragenen Anregungen und Bedenken,
 b) den Bebauungsplan als Satzung gem. § 10 BauGB.
 c) die Begründung zum Bebauungsplan.

Sendenhorst, den _____
 Bürgermeister:

Inkrafttreten
 Der Satzungsbeschluss mit Hinweis auf die Auslegung des Bebauungsplanes wurde am _____ öffentlich bekanntgemacht. Mit der Bekanntmachung hat der Bebauungsplan Rechtskraft erlangt.

Sendenhorst, den _____
 Bürgermeister:

Rechtsgrundlage

Baugesetzbuch (BauGB)
 in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.November 2017 (BGBl. I S. 3634), die zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 12. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 184) geändert worden ist.

Baunutzungsverordnung (BauNVO)
 in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.November 2017 (BGBl. I S. 3786), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 03. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176) geändert worden ist.

Planzeichenverordnung (PlanZV)
 Planzeichenverordnung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), die zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057) geändert worden ist

Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW)
 In Kraft getreten am 4. August 2018, Fassung vom 22.09.2021

Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW)
 Bekanntmachung der Neufassung vom 14. Juli 1994 (Fn 1, 35)

Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
 vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 08. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2240) geändert worden ist.

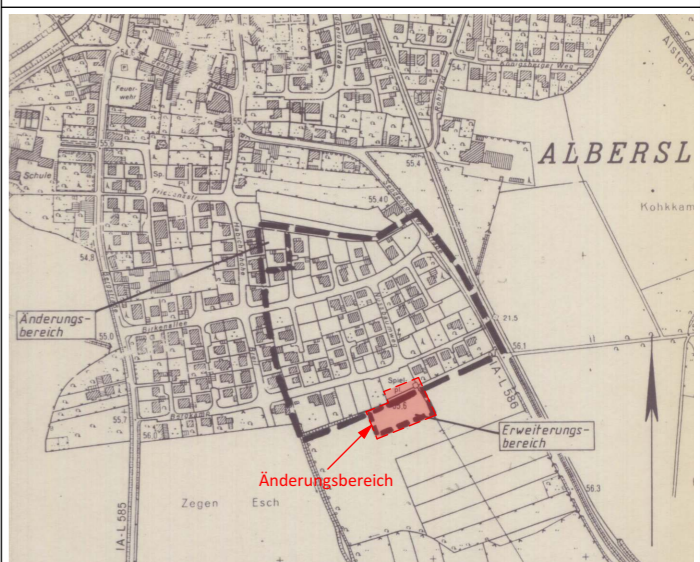
Planzeichenerklärung

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der 3. Änderung
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der 3. Änderung
 - Kindertagesstätte
 - Gemeinbedarfsfläche
 - Kinderspielplatz
 - I** Zahl der Vollgeschosse
 - 0,4** Grundflächenzahl GRZ
 - 0,5** Geschossflächenzahl GFZ
 - 0° - 35°** Dachneigung

Festsetzungen

- Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft. fünfreihige 5 m breite Hecke aus heimischen standortgerechten Gehölzern
- Erhaltung von großkronigem Laubbaum
- Pflanzgebot, Anpflanzung/ Erhalt von großkronigem Laubbaum

Übersichtsplan



Dem Planer verbleiben die Rechte, die ihm nach dem Urheberrechtsgesetz zustehen. Der in dieser Zeichnung dargestellte Inhalt ist urheberrechtlich geschütztes geistiges Eigentum der Planer, das nur mit dessen schriftlichen Einverständnis vom Bauherren oder von Dritten verwendet werden darf.

Bebauungsplan Nr. 6 "Albersloh Süd II - VORABZUG 3. Änderung"

PLANINHALT: 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6			
PLAN-NR:	BP-500	INDEX:	GEZ: KK
MAßSTAB:	1:500	DATUM:	17.08.2023

Planverfasser: **ARCHITEKTURBÜRO THIEL**
 Rothenburg 34
 48143 Münster
 TEL 0251.57477
 FAX 0251.57478
 info@architekturbuero-thiel.de

